



Messeduo expoSE & expoDirekt vom 17. bis 18.11.2021 in der Messe Karlsruhe

Extrem steigende Produktionskosten erfordern weitere Mechanisierung und höhere Ertragssicherheit

Bruchsal, 11. November 2021. Die Herausforderungen für die Spargel- und Beerenbranche sind vielfältig: zunehmende Wetterextreme, höhere Rohstoffpreise, steigende Produktions- und Lohnkosten, Erntehelfermangel sowie der Wegfall von Pflanzenschutzmitteln. Auf dem Messeduo expoSE & expoDirekt können sich Spargel- und Beerenhersteller und -herstellerinnen bei rund 380 Ausstellern aus elf Nationen über neue und bewährte Produkte informieren, die den Arbeitsalltag für die Spargel- und Beerenproduktion erleichtern sowie Zeit und Kosten einsparen. Vom 17. bis 18. November 2021 bietet das Jubiläumsmesseduo aus 25. expoSE – Europas Leitmesse für den Spargel- und Beerenproduktion – und 10. expoDirekt – Deutschlands größter Fachmesse für die landwirtschaftliche Direktvermarktung – Innovationen, geballtes Fachwissen und vielfältige Netzwerkmöglichkeiten in der Messe Karlsruhe. Der 32. Spargeltag, das Beerensymposium und Direktvermarkterforum sorgen für ein umfassendes Rahmenprogramm, das Fachbesucher und Fachbesucherinnen kostenfrei wahrnehmen können. Anlässlich des 25. Jubiläums der expoSE haben alle 25-Jährigen oder jüngeren Fachbesucher und -besucherinnen kostenfreien Messezutritt.

„Nach zwei Saisons unter Corona-Bedingungen ist die Branche in Sachen Infektionsschutz eingespielt. Wir werden die expoSE und expoDirekt dank des Corona-Infektionsschutzkonzeptes, das wir gemeinsam mit der Messe Karlsruhe umsetzen, auch in der Warn- und der anstehenden Alarmstufe sicher veranstalten können. Wir freuen uns, dass sich die Branche wieder persönlich auf der Messe treffen, informieren und austauschen kann. Unser Messeduo ist eine gute Gelegenheit, um anstehende Investitionen umzusetzen“, betont Simon Schumacher, Geschäftsführer des Verbands Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e.V. (VSSE) und Veranstalter der expoSE & expoDirekt.

Weiterentwicklungen bei Spargelernteroboter, mechanischer Unkrautbekämpfung und Folienentfernung

Zu sehen ist beispielsweise der autonom fahrende Spargelernteroboter der zweiten Generation des niederländischen Herstellers AVL Motion. Mit der Grünspargel-Erntemaschine Christian kann man ab sofort auch optional über einen hydraulisch absenkbaren Ackerstriegel während der Ernte eine mechanische Unkrautbekämpfung durchführen.

Gleich mehrere Arbeitsgänge in einem kann die ProfiKombi für mechanische Unkrautbekämpfung von Metasa auf dem Erdbeerefeld erledigen: den Ranken- und Wurzelschnitt, Strohearbeitung und Spurlockerung. Der neu überarbeitete Dammkantentrimmer von Heuling Maschinenbau entfernt den Unkrautbewuchs mechanisch auf der Folie am Übergang vom Boden zur Dammflanke. Mit dem Folienroder Tornado von 4Disc wird das Abräumen der Folie vom Erdbeerdamm erleichtert: horizontal drehende Scheiben holen die Folie aus dem Boden. Durch eine Haspel kann er sie kernlos für eine leichtere Entsorgung aufwickeln.

Nachhaltigkeit und optimaler Ressourceneinsatz

Mit IoT4H2O® (sprich: „IoT for water“) hat MMM – tech support kleine, preiswerte Datenerfassungs- und Übertragungsgeräte entwickelt, die zeitgemäß über die IoT Funkstandards funken. Mit ihnen kann man Klima, Bodenfeuchte und Dammtemperatur überwachen und somit Ressourcen optimal einsetzen. Auch im Erdbeeranbau auf Stellation gibt es Neuerungen: 4Disc hat ein Stellationssystem

entwickelt, das man leicht selbst aufbauen kann. Die Substratbehälter liegen auf waagrechten Rohren, die von Trägerblechen gehalten werden. So kann man mehrere Substratbehälter über weite Strecken schieben. Das spart Zeit, Kraft und Geld. Für Ertragssicherheit und Nachhaltigkeit hat Gebr. Brill Substrate mit TF PRO berry red ein neues, zu 100 Prozent Torf freies Substrat aus nachwachsenden Rohstoffen in Form von CocoSol (Mark der Kokosnussschale) und LignoDrain® (Holzrohstoff) entwickelt. Zusätzlich sorgt das darin enthaltene Perlite (poröses Lockergestein) für eine hohe Luftkapazität, die in Beerenobstsubstraten die Grundlage für hohe Erträge und eine gute Durchwurzelung legt.

Neues aus dem biologischen Pflanzenschutz

Koppert Biological Systems stellt mit Spidex Vital eine Raubmilbenmischung für eine noch effektivere biologische Bekämpfung von Spinnmilben vor, da es eine deutlich erhöhte Eiablagekapazität und der sichtbare Nachweis der Fraßtätigkeit der Raubmilbe gibt. Denn die Raubmilbe Phytoseiulus ist zunächst weiß und färbt sich rot, nachdem sie ihre Beute gefressen hat. So kann man den Befall besser kontrollieren und für eine längere und kontinuierliche Aktivität der Raubmilben in der Kultur sorgen. Erstmals auf der expoSE präsentiert Certis Europe Kantaro®. Es ist ein Insektizid/Akarizid mit dem Wirkstoff Maltodextrin (natürlicher Mehrfachzucker auf Basis von Glucose) und hat die Zulassung in allen in Deutschland angebauten Kulturpflanzen zur Kontrolle von Spinnmilben, Blattläusen und Weißen Fliegen. Kantaro® ist ein Kontaktmittel mit rein physikalischer Wirkung: Die Atemöffnungen (Stigmen) der Zielschädlinge werden blockiert und die Gliedmaßen werden durch Verklebung gelähmt.

Innovationen für die landwirtschaftliche Direktvermarktung

Auch die expoDirekt hält viele Neuheiten bereit. So hat BSK den ersten eSprinter von Mercedes-Benz so an die BSK-Technik im Verkaufsraum angebunden, dass der Strom für die Einrichtung während der Fahrt von der Mercedes-Technik nachgeladen wird. Der Hersteller ermöglicht dadurch einen Warenverkauf, der komplett autark von anderen Energieträgern ist, und bietet für Betriebe mit Photovoltaik-Anlagen, die einen Überschuss produzieren, ein attraktives Fahrzeug.

Die TENRIT SOLO A Green schält sowohl Grün- als auch Bleichspargel in einer Maschine. Über drei Druckregelventile kann der Schäldruck der Messer individuell für dünnen, mittleren und dicken Spargel eingestellt werden. Dies sorgt für einen minimalen Schälverlust.

Originelle Zusatzprodukte für den Hofladen

Mit der Spargel-Pflegeserie von Cremepott kann man sich nun auch von außen mit dem Edelgemüse verwöhnen. Aktuell umfasst die Produktgruppe eine Spargelcreme, -maske und -lotion sowie eine Spargelseife. Grundlage sind neben Rohspargel auf Naturkosmetik basierende Rohstoffe. Laut Hersteller fördern die Inhaltsstoffe die Spannkraft der Haut, halten den Feuchtigkeitshaushalt in Balance und wirken zusätzlich entzündungshemmend, pflegend und beruhigend.

Die Trüffelmanufaktur, erstmals Aussteller auf der expoDirekt, präsentiert einen samtigen Balsamico aus einer Pfälzer Essigmanufaktur, den sie mit aromatischem Trüffel verfeinert und ausreifen lassen hat. Der Hersteller beschreibt das Ergebnis als eine Geschmacksexplosion aus Trüffel und einem sanften Nachklang aus der fruchtigen Süße des Balsamicos. Er empfiehlt den Balsamico auf Erdbeeren, Spargel, Vanilleeis, gegrilltem Fisch, zartem Steak oder Grillgemüse.

Sicherer Messebesuch mit Infektionsschutzkonzept und Rückverfolgbarkeit

Für die Messedurchführung unter Corona-Infektionsschutzbedingungen knüpft der Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e.V. (VSSE) an das Infektionsschutzkonzept der Messe

Karlsruhe an. Die Gänge zwischen den Ständen werden 3-5 m breit sein, für einen optimalen Luftaustausch sowie ausreichend Desinfektionsmittelpender ist gesorgt. Aktuell gilt der Zutritt zur Messe nur für die 3 G (geimpft oder genesen mit entsprechendem Nachweis oder negativ getestet über einen PCR-Coronatest, der nicht älter als 48 Stunden ist). Bis zur Messe kann die Alarmstufe, die 2G auslöst, eintreten. Aktuelle Informationen sind hier zu finden: <https://www.expo-se.de/fuer-landwirte-gaertner-direktvermarkter/corona-infektionsschutz/>

Zudem sind 1,50 m Abstand und Maskenpflicht (Ausnahmen: im Freien und für Trinken und Essen) sowie die allgemeine Hygieneregeln auf dem gesamten Messegelände gesetzt. Wegen der Corona bedingten Rückverfolgbarkeit ist eine Vorabregistrierung für das Messeduo unter www.expo-se.de notwendig. Das bedeutet, dass Messtickets und Parktickets nur online erhältlich sind.

Aktuelle Informationen finden Sie in der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/> sowie auf der Startseite von www.expo-se.de .

Ein kostenfreier Messeshuttle pendelt zwischen dem Hauptbahnhof Karlsruhe und der Messe Karlsruhe. [Hier sind die Abfahrtszeiten des Messe Expresses.](#)

Weitere Informationen unter www.expo-se.de